

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT

April 2018

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE 1

TARIFVERTRAGSFORDERUNGEN 2-3

unter anderem:

- Kautschukindustrie 2
- Steine und Erden Industrie 2
- Zement- und Dämmstoffindustrie 2
- T-Systems-Unternehmen 3

TARIFABSCHLÜSSE 4-12

unter anderem:

- Holz bearbeitende Industrie/Sägeindustrie 4
- Feinstblechpackungsindustrie 5
- Metallhandwerk (o. Elektro, Kfz, Klempner) 6
- Mineralbrunnenindustrie/Obst- und Gemüseindustrie 8
- Brot- und Backwarenindustrie 8
- Gerüstbauerhandwerk 9
- Deutsche Post AG 10
- Reisebürogewerbe 10
- Hotel- und Gaststättengewerbe 11
- Berlitz Deutschland GmbH 11
- Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK/MDS) 12

Redaktionsschluss: 10. April 2018

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-239
Telefax +49 211 7778-4239

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt

Prof. Dr. Thorsten Schulten
Thorsten-Schulten@boeckler.de

Tarifpolitischer Monatsbericht (Internet) ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

ETV	= Entgelttarifvertrag
ERTV	= Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	= Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	= Gehaltstarifvertrag
LRTV	= Lohnrahmentarifvertrag
LTV	= Lohntarifvertrag
MTV	= Manteltarifvertrag
RTV	= Rahmentarifvertrag
TV	= Tarifvertrag
Verg.TV	= Vergütungstarifvertrag

Gewerkschaften

IG BAU	= IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	= IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	= Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	= IG Metall
NGG	= Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	= Gew. der Polizei
EVG	= Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
ver.di	= Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Tarifbestimmungen

AG	= Arbeitgeber	Lj.	= Lebensjahr
AN	= ArbeitnehmerInnen	MA	= Mehrarbeit
Ang.	= Angestellte	ME	= Monateinkommen
Arb.	= ArbeiterInnen	Qual.	= Qualifikation
AT	= Arbeitstage	Ratio	= Rationalisierungsschutzbestimmungen
Ausz.	= Auszubildende	S	= Sonstige Bestimmungen
Ausl.	= Auslösung	SZ	= Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
AV	= Ausbildungsvergütung	Url.	= Urlaub
AZ	= Arbeitszeit	UE	= Urlaubsentgelt
Bj.	= Berufsjahre	U-Geld	= (zusätzliches) Urlaubsgeld
BZ	= Betriebszugehörigkeit	UT	= Urlaubstage
Entg.	= Entgelt	VermL	= Vermögenswirksame Leistungen
EFZ	= Entgeltfortzahlung	WAZ	= Wochenarbeitszeit
Geh.	= Gehalt	WT	= Werkzeuge
Gr.	= Gruppe	W-Geld	= Weihnachtsgeld
LGr.	= Lohngruppe	Z	= Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

1. Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluss vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
2. Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
3. Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
4. Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhalt

Das Wichtigste in Kürze	1
Tarifforderungen	
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	3
Tarifabschlüsse	
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	4
Investitionsgütergewerbe	5
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	8
Baugewerbe	9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	11
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	12
Aktuelle Publikationen	13

Das Wichtigste in Kürze

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Der IG BCE-Hauptvorstand hat am 12. April die Forderungsempfehlung für die Tarifrunde 2018 der **chemischen Industrie** beschlossen. Diese sieht im Einzelnen eine Entgelterhöhung von 6,0% bei einer Laufzeit von 12 Monaten vor. Des Weiteren werden eine Erhöhung des Urlaubsgeldes von derzeit 20,45 auf 40 € pro Urlaubstag sowie die Weiterentwicklung der Arbeitsbedingungen und flexiblere Arbeitszeitsysteme Teil der Gespräche sein. Nach Beschluss der endgültigen Forderungen Mitte Juni beginnen am 20.06. die regionalen Tarifverhandlungen.

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

An ersten Warnstreiks vor Ostern, deren Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen lag, haben sich rund 70.000 Beschäftigte des **öffentlichen Dienstes, Bund und Gemeinden** beteiligt. Nach Ostern folgte eine zweite Warnstreikwelle, an der sich am 10. April über 60.000 Beschäftigte in 8 Bundesländern, am 11. April mehr als 25.000 Beschäftigte in 6 Bundesländern und am 12. April mehr als 45.000 in 11 Bundesländern beteiligten. Auch für den 13. April kündigt ver.di weitere Arbeitsniederlegungen in zahlreichen Bereichen und Einrichtungen an. Hintergrund ist die anstehende 3. Verhandlungsrunde am 15./16. April, vor der ver.di „Druck“ ausüben will, damit Bewegung in die Verhandlungen kommt. Bislang legten die Arbeitgeber kein Angebot vor.

Tarifforderungen

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE	Kautschukindustrie	42.700	Entg.	AN	31.05.18	6,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			S	AN		<ul style="list-style-type: none"> - AZ, die sich den Lebenslagen der AN anpasst (u. a. zur Betreuung von Kindern, zur Pflege Angehöriger, zur AZ-Verkürzung für ältere AN) - Anpassung der Tarifunterschiede Ost/West
IG BAU	Steine und Erden Industrie Hessen	k. A.	Entg.	AN	31.03.18	6,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.		deutliche Erhöhung
			S	AN Ausz.		Bonus für IG BAU-Mitglieder
			"	Ausz.		Regelung zur Übernahme Ausgebildeter
IG BAU	Zement- und Dämmstoffindustrie Ost	k. A.	Entg. AV	AN Ausz.	31.05.18	200 €/Mon. in allen EntgGr. (Ausz.: 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.) Laufzeit: 12 Mon.
			S	"		Bonus für IG BAU-Mitglieder

Tarifforderungen

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	T-Systems-Unternehmen	11.000	Entg.	AN	31.03.18	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.

Tarifabschlüsse

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Holz bearbeitende Industrie/ Sägeindustrie Bayern	6.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	20.02.18	01.03.18 29.02.20	nach einem Nullmonat (März) 3,0 % ab 01.04.18 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.05.19
			AV	Ausz.	"	"	nach einem Nullmonat (März) von 690 740 830 890 € auf 730 780 870 930 € ab 01.04.18 auf 770 820 910 970 € ab 01.05.19

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Feinstblechpackungsindustrie Hamburg und Niedersachsen	3.200	Entg. S	AN	20.03.18	01.03.18 31.05.20	100 € Pauschale insg. für März - Juni 4,3 % ab 01.07.18
			AV	Ausz.	"	"	70 € Pauschale insg. für März - Juni von 1.054 1.108 1.135 1.189 € auf 1.099 1.156 1.184 1.240 € ab 01.07.18
			Entg. AV S	AN Ausz.	"	01.01.19 31.12.20	Erstabschluss eines TV zum tariflichen Zusatzgeld mit u. a. folgenden Bestimmungen: - 27,5 %/J. eines ME bzw. einer AV als tarifliches Zusatzgeld (A) - 400 €/J. (Ausz.: 200 €/J.) als tarifliches Zusatzgeld (B) in 2019, ab 2020 12,3 %/J. des Grundentgelts der jew. EntgGr. E1 (Ausz.: 12,3 % der jew. individuellen AV); Möglichkeit zur Differenzierung in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Situation des Betriebes (Verschiebung der Auszahlung um bis zu 3 Mon., Reduzierung oder Streichung), Zustimmung der TV-Parteien erforderlich
			MTV	AN Ausz.	"	01.03.18 kündbar: 3 M	unveränderte Wiederinkraftsetzung
			AZ S	AN	01.01.19 31.05.20	Änderung des MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen: - Anspruch für Vollzeit-AN mit mind. 2 J. BZ auf Absenkung der WAZ auf bis zu 28 Std. (verkürzte Vollzeit) für mind. 6 und max. 24 Mon. o. Entgeltausgleich, im Anschluss Rückkehr in Vollzeit oder Möglichkeit der Wiederholung; betriebliche Überlastquoten von 10 % der AN in verkürzter Vollzeit oder 18 % aller AN mit einer WAZ unter 35 Std.; Ablehnung durch AG aus betrieblichen Gründen möglich, z. B. nicht kompensierbarer Verlust von Qualifikationen, Überschreiten der Überlastquoten - im Rahmen eines Volumenmodells ebenfalls Möglichkeit zur Verlängerung der WAZ von 35 auf bis zu 40 Std. (verlängerte Vollzeit) mit Entg.-Ausgleich, in Betrieben mit einem Anteil von mehr als 50 % der AN in den EntgGr. I1 - K3 Möglichkeit zur Vereinbarung einer Quote von max. 50 % durch die Betriebsparteien - Volumenmodell: keine Überschreitung der vertraglichen WAZ von 35 Std. im Betriebsdurchschnitt, andernfalls Beratung über Rückführung zwischen BR und AG, bei ergebnisloser Beratung und Überschreitung der durchschnittlichen WAZ von 35,2 Std. Widerspruchsrecht des BR bzgl. weiterer Verträge mit verlängerter Vollzeit	

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse	
IGM	Fortsetzung Feinstblechpackungsindustrie Hamburg und Niedersachsen		S	AN	"	kündbar: 31.05.20	<ul style="list-style-type: none"> - unter bestimmten Voraussetzungen Wahloption auf Umwandlung des tariflichen Zusatzgeldes (A) in 8 freie Tage für AN in Schichtarbeit (Modell Schicht) bzw. mit zu betreuenden Kindern oder zu pflegenden Angehörigen; Möglichkeit zum Wechsel vom Modell Schicht zum Modell Demographie mit einem analogen Anspruch für AN mit vollend. 57. Lj. und 7 J. BZ - durch freiwillige BV Erweiterung der Wahloption auf den ganzen Betrieb, bestimmte Beschäftigtengruppen oder Abteilungen/Bereiche möglich - Überarbeitung der Bestimmungen zur Teilzeitarbeit 	
			S	Ausz.	"	k. A.	bezahlte Freistellung an dem der Abschlussprüfung unmittelbar vorangehenden AT (je nach Prüfungsverfahren ein Tag oder 2 Tage)	
			S	AN Ausz.	"	Maßregelungsverbot		
		Metallhandwerk (o. Elektro, Kfz, Klempner) Schleswig-Holstein	9.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	05.04.18	01.05.18 30.06.19	nach einem Nullmonat (April) 3,2 %
				AV	Ausz.	"	01.08.18 31.07.19	nach 4 Nullmonaten (April - Juli) von 585 615 685 785 € auf 635 665 760 860 €
				S	Arb. Ang. Ausz.	"	Maßregelungsverbot	
							<i>Erklärungsfrist: 19.04.18</i>	

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	(o. Elektro, Kfz, Klempner, Kälteanlagenbauer) Niedersachsen	51.200	Entg. AV S	AN Ausz. AN Ausz.	20.03.18 " "	01.07.18 31.08.20 " 01.05.18 31.12.24	<p>3,2 % 2,8 % Stufenerhöhung ab 01.09.19</p> <p><i>Metallverarbeitendes Handwerk:</i> von 598 664 771 832 € auf 648 714 871 932 €</p> <p><i>Landmaschinenmechanikerhandwerk:</i> von 587,50 653,50 760,50 821,50 € auf 627,50 693,50 850,50 911,50 € auf 647,50 713,50 870,50 931,50 € ab 01.09.19</p> <p>Erstabschluss eines TV zur Bildung von Wertguthaben und Ausgleich von Rentenabschlägen mit u. a. folgenden Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch BV Möglichkeit zur Bildung von Wertguthaben - Verwendung des Wertguthabens für die in § 7c SGB IV vorgesehenen Zwecke, u. a. für Pflege- und Elternzeit, befristete Teilzeit, Qualifizierungszeiten, vorgezogenen Ruhestand, im Rahmen von Altersteilzeit zur Aufstockung des Regelarbeitsentg. sowie zur Verkürzung der Arbeitsphase - Führung des Wertguthabens als Arbeitsentgeltguthaben einschließlich des darauf entfallenden AG-Anteils am Gesamtsozialversicherungsbeitrag - Aufbau des Wertguthabens aus tariflicher AZ, Entg.-Bestandteilen (z. B. MA, MA-Zuschläge, Zulagen) und Einmalzahlungen (z. B. SZ, U-Geld) - Insolvenzschutz - Möglichkeit zur Zuzahlung in die Deutsche Rentenversicherung (AN: mind. 50 €/Mon., AG: 50 €/Mon.) ab 50. Lj. zum Ausgleich von Rentenabschlägen bei früherem Ausstieg aus dem Arbeitsleben

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Mineralbrunnenindustrie/Obst- und Gemüseindustrie Niedersachsen/ Bremen	3.400	Entg.	AN	03.04.18	01.01.18 31.12.19	75 € Pauschale insg. für Januar - März 2,8 % ab 01.04.18 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.02.19
			AV	Ausz.	"	"	75 € Pauschale insg. für Januar - März von 847 903 981 1.060 € auf 877 933 1.011 1.090 € ab 01.04.18 auf 907 963 1.041 1.120 € ab 01.01.19
NGG	Brot- und Backwarenindustrie Hessen	2.200	Lohn Geh.	Arb. Ang.	19.03.18	01.02.18 31.01.20	nach einem Nullmonat (Februar) 3,0 % ab 01.03.18 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.02.19
			AV	Ausz.	"	"	nach einem Nullmonat (Februar) von 730 800 920 € auf 780 850 970 € ab 01.03.18 auf 810 880 1.000 € ab 01.02.19
			S	"	"	"	Übernahme Ausgebildeter der Abschlussjahrgänge 2018 und 2019 für 12 Mon. im erlernten Beruf

Tarifabschlüsse Baugewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Gerüstbauerhandwerk	31.000	Lohn	Arb.	k. A.	01.05.18 31.05.19 o. Nachwirkung	Erhöhung des Mindestlohns von 11,00 auf 11,35 €

Tarifabschlüsse Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Deutsche Post AG	130.000	Entg. AV AZ	AN Ausz.	10.04.18	01.02.18 31.05.20	<i>nach Warnstreiks und Mitgliederbefragung, u. a.:</i> <ul style="list-style-type: none"> - 250 € Pauschale insg. (Ausz. 100 €) für Februar - September - 3,0 % ab 01.10.18 - 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.10.19 (Ausz. jew. überproportionale Erhöhung) - Wahloptionen zur Umwandlung der Entg.-Erhöhungen in Entlastungszeit: 60,27 Std./J. ab 2019 sowie weitere 42,19 Std./J. ab 2020 - Umlegung des variablen Entg. der EntgGr. 1 - 4 auf das ME ab 01.03.18
ver.di	Reisebüro-gewerbe	81.500	Entg. AV S	AN Ausz. "	15.02.18 " "	01.01.18 31.03.19 " "	<p>nach 3 Nullmonaten (Januar - März) 2,5 % ab 01.04.18</p> <p>nach 3 Nullmonaten (Januar - März) von 717 828 972 € auf 757 868 1.012 € ab 01.04.18 auf 797 908 1.052 € ab 01.10.18</p> <p>verbesserte Eingruppierung Ausgebildeter im Vertrieb bei Übernahme ab 01.04.18</p>

Tarifabschlüsse

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Baden-Württemberg	99.900	Entg.	AN	19.02.18	01.10.17 31.12.19	nach 5 Nullmonaten (Oktober 2017 - Februar 2018) 3,0 % ab 01.03.18 1,5 % Stufenerhöhung ab 01.01.19
			AV	Ausz.	"	"	nach 5 Nullmonaten (Oktober 2017 - Februar 2018) von 620 680 750 € auf 650 740 840 € ab 01.03.18
	Sachsen	35.100	Entg.	AN	26.03.18	01.04.18 31.12.19	3,5 % (unterste EntgGr. 3 und 4: 3,0 %) 2,9 % (unterste EntgGr. 3 und 4: 2,7 %) Stufenerhöhung ab 01.04.19
			AV	Ausz.	"	"	nach 4 Nullmonaten (April - Juli) von 640 740 790 € auf 675 775 825 € ab 01.08.18 auf 710 810 860 € ab 01.08.19
GEW	Berlitz Deutschland GmbH	k. A.	Geh.	Ang.	07.12.17	01.01.18 31.12.19	2,0 % 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.19

Tarifabschlüsse Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK/MDS)	8.400	Geh. AV	Ang. Ausz.	20./21.03.18	01.01.18 28.02.19	<p>VergGr. 1 - 8: 450 € Pauschale insg. für Januar - März (225 € für Ausz.) 2,5 % ab 01.04.18 0,4 % Stufenerhöhung ab 01.11.18</p> <p>VergGr. 9 - 16: 2,5 % 0,4 % Stufenerhöhung ab 01.11.18</p>

Aktuelle Publikationen

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2017**
Gedämpfte Reallohnzuwächse
Düsseldorf, Januar 2018, 43 Seiten

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2017**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 84
Düsseldorf, Juli 2017, 45 Seiten

- | **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2017**
Düsseldorf, März 2017
161 Seiten, kostenfrei (Print)

- | **WSI Niedriglohn-Monitoring 2017**
Entwicklung der tariflichen Vergütungsgruppen
in 40 Wirtschaftszweigen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 83
Düsseldorf, Januar 2017, 22 Seiten

- | **Arbeitszeit - Was bietet der tarifvertragliche Instrumentenkoffer?**
Eine Analyse von 23 Branchen und Tarifbereichen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 82
Düsseldorf, November 2016, 102 Seiten

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2014**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 78
Düsseldorf, August 2014, 35 Seiten